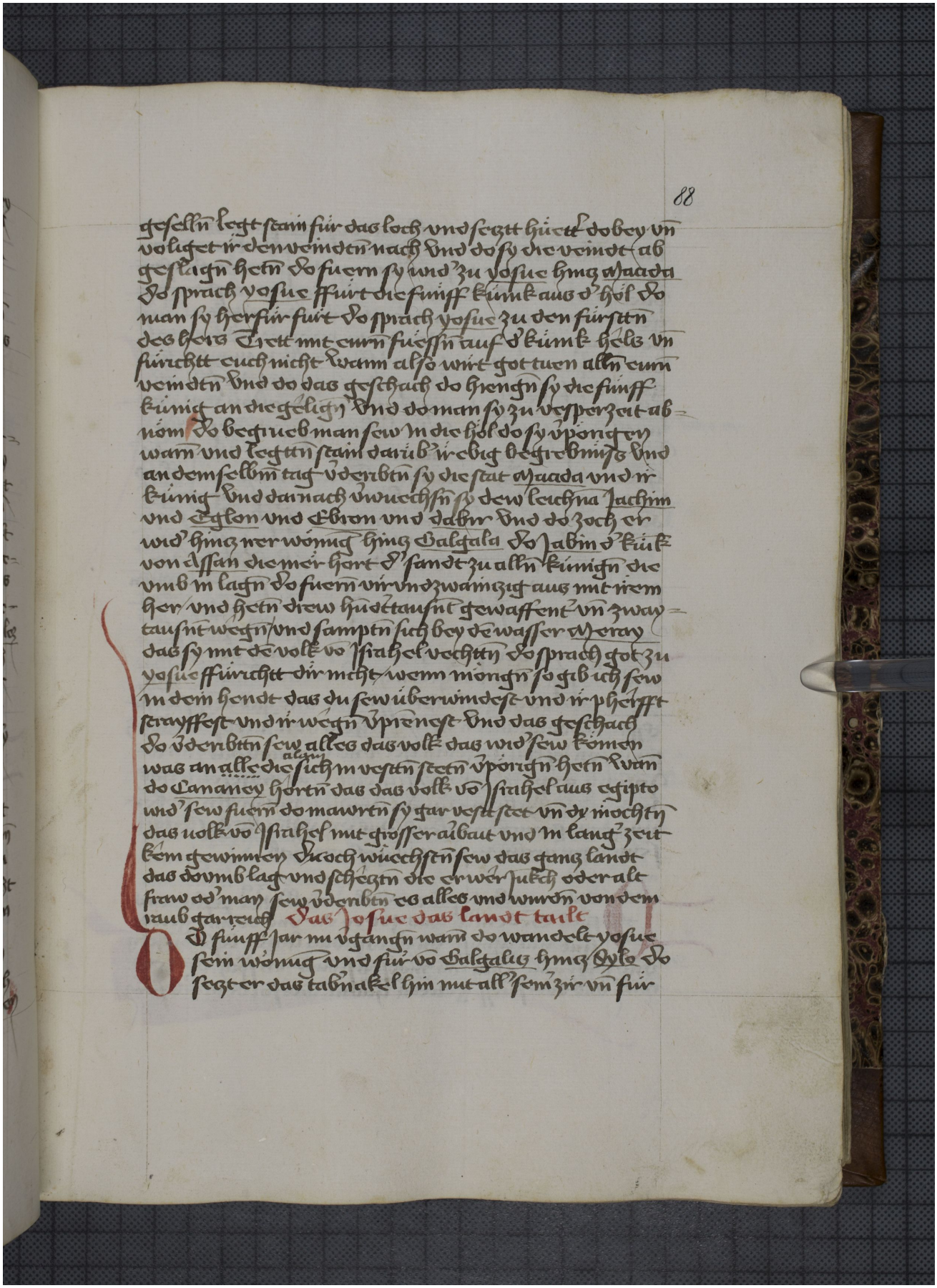
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=329
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



88

gesellen legt stain für das loch vnd sezzt hüett dobey vn
voliget ir den veinden nach vnd do sy die veindt ab
geslagen hetten do fuern sy vnd zu josue kung Maceda
do sprach josue offnet die funff kunig aus d' höl do
man sy herfür fuert do sprach josue zu den fürsten
des hers Tretet mit eurn fuessen auf d' kunig hals vn
fürchtet euch nicht wenn also wirt got tuen allen eurn
veindten vnd do das geschach do hengen sy die funff
kunig an die galgen vnd do man sy zu vesperzeit ab
nom do begriefb man sew in die höl do sy vpongen
warn vnd legten stain darüb' ir ebig begriefbnuz vnd
an demselben tag vberibten sy die stat Maceda vnd ir
kunig vnd darnach vwuechsen sy dew leuchna Jachim
vnd Eglon vnd Ebiron vnd dabir vnd do zoch er
wid' kung wer wonung kung Galgala do Jabin d' kunig
von Assan die mer hort d' sandt zu allen kunigen die
vmb in lagen do fuern vir vnd zwainzig aus mit irem
her vnd hetten drew hundttausent gewaffent vn zway
tausent wegen vnd sampten sich bey dem wasser Meray
das sy mit dem volk vo israhel vechten do sprach got zu
josue ffürcht dir nicht wenn morgen so gib ich sew
in dein hendt das du sew überwindest vnd ir pherfft
strayffest vnd ir wegen vprengest vnd das geschach
do vberibten sew alles das volk das wid' sew komen
was an alle die alczu sich in vesten steten vpongen hetten wan
do Cananey horten das das volk vo israhel aus egipto
wid' sew fuern do mawrten sy gar vest stet vn dy mochten
das volk vo israhel mit grosser arbaut vnd in lang' zeit
kein gewinnen Durch wuechsten sew das gantz landt
das doumb lag vnd schegten die erwer sulch oder alt
fraw od' man sew vberibten es alles vnd wurden von dem
raub gar reich Das josue das landt taylt

O d' funff jar nu vgangen warn do wandelt josue
sein wonung vnd fur vo Galgalig kung Silo do
sezzt er das tabernakel hin mit all' sein zir vn für